

Ich bin 65 Jahre alt, habe vier Töchter und einen Sohn, wohne in Albstadt-Tailfingen, wo ich nach 7-jähriger Tätigkeit im Hechinger und Ebinger Krankenhaus, seit fast 30 Jahren als Allgemeinarzt arbeite. Viele kennen mich als Hausarzt an ihrer Seite. Viele kennen mich aus meiner Gemeinderatstätigkeit (1994-2006) (als ZUG-Stadtrat) als konsequent oppositionelle Kraft, als "Sprachrohr des kleinen Mannes" im Kommunalparlament. Sieben Jahre war ich Gewerkschafter, viele Jahre Bereitschaftsarzt des DRK. Ich bin Mitglied in der internationalen Ärzte-Organisation zur Verhütung eines Atomkrieges (IPPNV). Schon als Jugendlicher war ich ein glühender Antifaschist und Kriegsgegner. Erfahrungen in der Studentenbewegung, Verbindungen mit klassenbewußten Arbeitern und das Studium des Marxismus-Leninismus führten zur Unterstützung des Aufbaus einer revolutionären Arbeiterpartei, der MLPD, die dann 1982 gegründet wurde. Ich habe es keinen Tag bereut, daß ich mich seit mehr als 43 Jahren engagiert und organisiert für eine echte sozialistische Gesellschaft einsetze. Und ich bin stolz darauf, im Gegensatz zu vielen "Altlinken" die Karriere machten bis in höchste Regierungsämter, konsequent gegen den Strom zu schwimmen. Es ist die immer schärfere Ausbeutung der menschlichen Arbeitskraft, Giftstoffe und Radioaktivität in der Umwelt, es sind Armut und Hunger in der Welt, es ist die Perspektivlosigkeit insbesondere der Jugend, die die Gesundheit untergraben und immer mehr Menschen krank machen. Unter dem Diktat von Riesenmonopolen wie Pfizer, Bayer, Siemens usw. verkommt das Gesundheitswesen immer mehr zu einem schlechter werdenden und immer teureren Reparaturbetrieb, aber das "Geschäft mit der Krankheit" blüht und Milliardenprofite sprudeln. Die sich schnell entwickelnde Umweltkrise bedroht die Lebensfähigkeit der

Menschheit auf der Erde, und es steht die Alternative:  
entweder stirbt der Kapitalismus oder unsere Mutter Erde. Herabsetzung des Rentenalters, kostenloses Gesundheitswesen, Verbot von 3-Schichtbetrieben sind z.B. wichtige Forderungen. Aber erst durch Beseitigung der Macht der Großprofiteure des internationalen Finanzkapitals durch Aufbau einer echten sozialistischen Gesellschaft wird der Mensch, wird Vorsorge zur Verhütung von Krankheiten und eine umfassende gesundheitliche Versorgung in den Mittelpunkt gestellt werden können. Dafür brauchen wir massenhaft Mitstreiter, zu deren Gewinnung ich beitragen möchte.